

PELLET NEWS 1/2015



Martin Bentele,
Geschäftsführer DEPI

**Sehr geehrte Leserinnen und Leser des DEPI-Newsletters,
liebe Freundinnen und Freunde der Pelletszene!**

„Deutschland geht zum Lachen in den Keller!“ – Was sich auf den ersten Blick nicht gerade wie ein Kompliment darstellt, gewinnt bei näherem Hinschauen eine ganz andere Dimension! Mit den Förderanreizen aus dem neuen Marktanzreizprogramm macht der Heizungstausch endlich wieder Spaß! Die neuen Fördersätze gelten seit dem 1. April, und deshalb haben wir unseren für das erste Quartal vorgesehenen DEPI-Newsletter auch ein wenig über den März hinaus verzögert.

Die neuen MAP-Inhalte sind rundherum erfreulich, denn nicht nur die Höhe der Fördersätze ist deutlich erhöht worden; es kamen auch neue Tatbestände hinzu. So können künftig alle Tätigkeiten zur Optimierung der Heizungsanlage zu 10 Prozent in die Förderung einbezogen werden. Die neuen Förderrichtlinien finden Sie [hier](#). Einen Überblick darüber bietet auch unser Flyer „Mit Pellets heizen lohnt sich“ (s.u.).

In der Region Regensburg geht man seit vorletzter Woche noch lieber zum Lachen in den Keller als anderswo. Das DEPI hat die Bemühungen von Stadt und Landkreis um die Energiewende im Gebäude zum Anlass genommen, für die Region eine gesonderte Pelletprämie anzubieten. Näheres hierzu unter www.keller-lacher.de.

Ansonsten finden Sie in unserem Newsletter weitere interessante Neuigkeiten und Termine. Zu Letzteren möchten wir vor allem auf die „Woche der Sonne und Holzpellets“ hinweisen, die wir in diesem Jahr zum dritten Mal (12. – 21.06.) gemeinsam mit dem BSW-Solar veranstalten. Zentrum unserer Aktivitäten wird die Messe Intersolar in München sein, wo sich das DEPI mit seinem Innovations-Zentrum Pellets präsentiert. Am 11. Juni wird auf der Messe das 14. Internationale Industrie Forum Pellets stattfinden und am 12. Juni die erste ENplus-Konferenz für den deutschsprachigen Raum.

Ich bin mir sicher, dass in der bayerischen Metropole auch interessante Informationen und Neuigkeiten für Sie dabei sind und wir Sie in München antreffen werden!

In diesem Sinne freuen wir uns auf eine Marktbelebung und wünschen Ihnen mit unserem Newsletter ein paar informative und unterhaltsame Momente!

Mit freundlichen Grüßen

Martin Bentele

Martin Bentele, Geschäftsführer

Neue MAP-Richtlinie seit 1. April 2015 in Kraft

Deutlich erhöhte Förderung für Pelletfeuerungen und neue Fördertatbestände

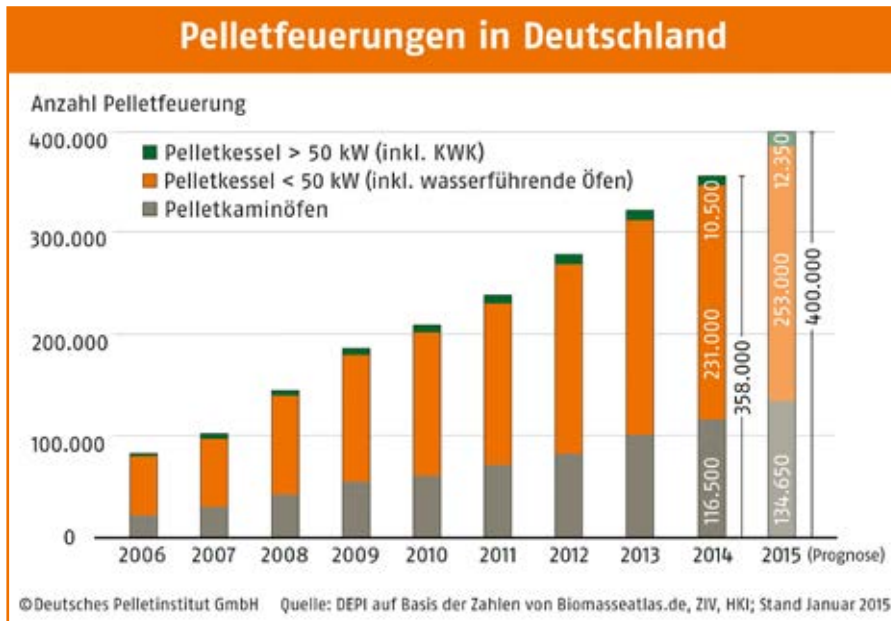


Die Förderung von Pelletfeuerungen wird durch eine neue, seit 1. April 2015 geltende Richtlinie des Marktanreizprogramms für Erneuerbare Wärme (MAP) noch attraktiver. Für den vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) geförderten Heizungstausch mit einer Leistung bis 100 Kilowatt (kW) werden die Fördersätze deutlich erhöht. Dazu kommen neue Fördertatbestände. Für Pelletkessel ohne Pufferspeicher beträgt die Förderung nunmehr mindestens 3.000 EUR, für Pelletkessel mit Pufferspeicher 3.500 EUR und für Pelletkaminöfen mit Wassertasche 2.000 EUR. Einzelmaßnahmen zur Optimierung der Heizungsanlage werden mit 10 Prozent der förderfähigen Investitionskosten in die MAP-Förderung einbezogen!

- > [Zur Pressemitteilung mit detaillierten Fördersätzen](#)
- > [Kostenlosen Infolyer bestellen](#)

Pelletmarkt 2014 und Prognose 2015

DEPV erwartet Marktbelebung und 400.000 Pelletfeuerungen 2015



Mit 2,1 Mio. produzierten Tonnen (t) hat Deutschland im Jahr 2014 seine führende internationale Position als Hersteller von Holzpellets gefestigt. Im gleichen Zeitraum erfolgte ein Zuwachs an Pelletfeuerungen um rd. 36.500 neue Öfen und Heizungen auf insgesamt 358.000 Anlagen. Für 2015 geht der Deutsche Energieholz- und Pellet-Verband e.V. (DEPV) bei der Neuinstallation von Feuerungen von einer Marktbelebung im Bereich von 15 Prozent aus; bei der heimischen Pelletproduktion prognostiziert der Branchenverband eine Steigerung von 10 Prozent.

- > [Pressemitteilung des DEPV](#)
- > [Interview mit DEPV-Vorsitzendem Andreas Lingner](#)
- > [Aktuelle Infografiken zum Pelletmarkt](#)

„Ab jetzt geht Regensburg zum Lachen in den Keller!“

500 EUR Pelletprämie in Stadt und Landkreis Regensburg

Das Deutsche Pelletinstitut (DEPI) vergibt in Stadt und Landkreis Regensburg ab sofort eine Pelletprämie in Höhe von 500 EUR für den Heizungstausch hin zu einer modernen Pelletfeuerung. Die Kampagne wurde am 26. März 2015 von Andreas Lingner, Vorsitzender des Deutschen Energieholz- und Pellet-Verbands (DEPV), bei einer Pressekonferenz von Stadt und Landkreis vorgestellt. Mit der Pelletprämie soll die Grundlage geschaffen werden, den Anteil von Pelletfeuerungen an der Heizwärmeleistung in Regensburg deutlich zu erhöhen.



Mehr Informationen unter: www.keller-lacher.de

- > [Zur Pressemitteilung des DEPI](#)
- > [Infolyer herunterladen](#)

Projekt „HackZert“ gestartet

Ab 2016: ENplus-Siegel auch für Hackschnitzel



Das DEPI hat zum 1. Februar 2015 mit der Entwicklung eines Zertifizierungssystems für Holz hackschnitzel begonnen. Das Vorhaben „HackZert“ wird vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) gefördert und ist Teil eines Maßnahmenpaketes, das im Zuge der Umsetzung der 2. Stufe der Verordnung über kleine und mittlere Feuerungsanlagen zum Immissionsschutz (1. BImSchV) zwischen dem Bundesumweltministerium (BMUB), der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR) und mehreren Fachverbänden vereinbart wurde. Die Entwicklung und Einführung eines Zertifizierungsprogramms soll zukünftig die Bereitstellung homogener Holz hackschnitzelqualitäten gewährleisten. „Damit kann nicht nur das Emissionsverhalten verbessert, sondern das gesamte Heizsystem mit Hackschnitzeln optimiert werden“, sagt DEPI-Geschäftsführer Martin Bentele zum Projektstart.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

> [Zur Pressemitteilung des DEPI](#)

Gewinnspiel des DEPI

Pelletgrill von RÖSLE zu gewinnen

Der Frühling kommt und die Grillsaison kann beginnen. Für ein entspanntes Grillerlebnis sorgt der Pelletgrill Memphis PRO von RÖSLE, welchen das DEPI in einem Gewinnspiel verlost. Machen Sie mit und lassen Sie sich Fisch, Fleisch und Gemüse vom Pelletgrill schmecken. Denn nicht nur beim Heizen, auch beim Grillen sorgen Pellets für die richtige Temperatur! Die Aktion läuft bis zum 30. April. Viel Glück!

> [Zum Gewinnspiel](#)



> [Download Broschüre \(20,5 MB\)](#)
> [Zum E-Paper](#)

Jetzt E-Paper anschauen

Beilage „Haus und Energie“ im Handelsblatt

Am 02. März 2015 ist die Beilage „Haus und Energie“ als Sonderveröffentlichung des Portals EnBauSa im Handelsblatt erschienen. Sie liefert Informationen rund um das klimaschonende Heizen mit Holzpellets, von der Pelletherstellung über den Heizungstausch und die richtige Lagerung von Pellets bis hin zum Einsparen von Energiekosten.

Neuer Infolyer von BDH und DEPV

Holzenergie – Nr. 1 im erneuerbaren Wärmemarkt

Die Branchenverbände BDH (neu: Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie e.V.) und DEPV haben einen Infolyer zur Holzenergie in Deutschland veröffentlicht. Neben den aktuellen Zahlen der Bundeswaldinventur werden auch die nachhaltige Waldbewirtschaftung sowie verschiedene Holzenergiesortimente vorgestellt. Fazit: Der deutsche Wald wächst und der nachhaltigen Nutzung von Holzenergie steht nichts im Wege.



> Kostenlose Bestellmöglichkeit im DEPI-Shop/Download als PDF

Über 1.000 Infoveranstaltungen rund um Solarwärme und Pellets erwartet

Woche der Sonne und Pellets 2015: Jetzt anmelden!



www.woche-der-sonne.de

> Zur Pressemitteilung von DEPV und BSW

Seit dem 7. April können Handwerksbetriebe, Umweltinitiativen, Kommunen, Schulen, ortsansässige Verbraucherzentralen, Energieberater und Anlagenbetreiber ihre Teilnahme an der Woche der Sonne und Pellets 2015 kostenfrei anmelden. Die Registrierung erfolgt unter www.woche-der-sonne.de. Die bundesweite Veranstaltungswoche bietet Hauseigentümern eine gute Gelegenheit, sich kostenlos und aus erster Hand über den neuesten Stand bei Solarstrom, Batteriespeichern, Solarwärme und Pellets zu informieren.

Pelletbranche trifft sich in München

14. Industrieforum Pellets mit ENplus-Konferenz



Fachleute und Entscheider aus der internationalen Pelletbranche können sich in diesem Jahr erstmals noch umfassender informieren und sich zusätzlich auf kurzem Weg mit Verantwortlichen der Solarwirtschaft vernetzen. Denn das 14. Industrieforum Pellets wird in diesem Jahr von einer ENplus-Konferenz begleitet, die der DEPV durchführt. Außerdem finden beide Veranstaltungen parallel zur Intersolar Europe statt: vom 11. bis 12. Juni im Internationalen Congress Center München (ICM). Auf dem internationalen Fachkongress für den Pelletmarkt diskutieren Branchenteilnehmer und Experten Entwicklungen in verschiedenen Ländern sowie im europäischen Brennstoffmarkt. Auch die Auswirkungen von Regulierungsvorhaben wie der 2. Stufe der 1. Bundesimmissionschutzverordnung und Trendthemen wie Big-Data-Analysen stehen auf der Agenda.

DEPV-Mitglieder erhalten 20 % Rabatt auf den Ticketpreis.

> Zum detaillierten Programm und zur Anmeldung

Veranstaltungstipps



Intersolar Europe

10. – 12.06.2015

Internationales Congress Center München (ICM)

DEPV und DEPI mit Innovations-Zentrum Pellets in Halle B4, Stand 130

www.intersolar.de



14. Industrieforum Pellets mit ENplus-Konferenz

11. – 12.06.2015

Internationales Congress Center München (ICM)

www.pelletsforum.de



Woche der Sonne und Pellets 2015

12. – 21.06.2015

www.woche-der-sonne.de



Deutsches Pelletinstitut GmbH

Neustädtische Kirchstraße 8
10117 Berlin

Fon 030 6881599-55

Fax 030 6881599-77

info@depi.de

www.depi.de

